

Deutsch-Japanische Gesellschaft
für integrative Wissenschaft

Veranstalter sind die Leibniz-Gemeinschaft und
Daiseion-ji e.V. in Verbindung mit der Deutsch-
Japanischen Gesellschaft für Integrative Wissenschaft

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung nur an die

Leibniz-Gemeinschaft
Eduard-Pflüger-Str. 55
53113 Bonn

Telefon 0228/30815-0

Telefax 0228/30815-255

Email: winzer@leibniz-gemeinschaft.de

www.leibniz-gemeinschaft.de

Eine Bestätigung erfolgt nicht.

Ein Teilnehmerbeitrag wird nicht erhoben.

Tagungsort

Das Symposium findet statt im Museum Koenig
in Bonn.

Zoologisches Forschungsinstitut und
Museum Alexander Koenig

Museumsmeile

Adenauerallee 160

53113 Bonn

Telefon 0228/9122-0

<http://www.museumkoenig.de>

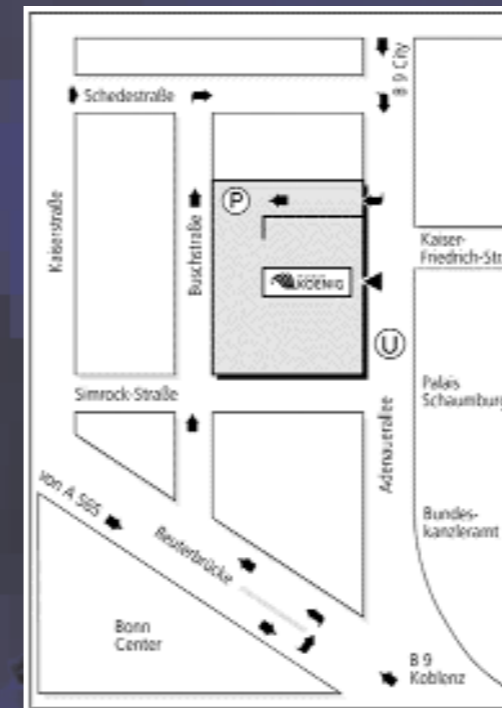
Anreise

Mit ÖPNV:

Ab Bonn Hbf mit der U-Bahn in Richtung Bad
Godesberg (Linie 16, 63) oder Richtung Bad
Honnef (Linie 66) bis Haltestelle Museum
Koenig.

Mit dem PKW:

A 565, Abfahrt „Bonn-Poppelsdorf“,
Ausschilderung „Museumsmeile“ folgen, nach
der Reuterbrücke ganz nach links einordnen,
dann wie auf dem Lageplan. Parkplatz hinter
dem Haus.



3. Wissenschaftliches Symposium

Denken, Handeln und Entscheiden in komplexen Systemen



Daiseion-Ji e.V.
Internationales Begegnungszentrum



Leibniz
Gemeinschaft

Montag, 30. Oktober 2006
Museum Koenig, Bonn

P R O G R A M M

Integrative Wissenschaft führt unterschiedliche Denkansätze zusammen, die aus den verschiedenen Wissenschaften gewonnen werden, aus denen sich Deutung und Verständnis der gegenwärtigen Welt speisen. Im Zeitalter der Globalisierung werden die Lebensbedingungen der Menschen immer komplexer und unübersichtlicher. Täglich erleben wir die labilen Gleichgewichte in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Wie ist Handeln und Entscheiden unter den Bedingungen von Komplexität möglich? Chaos, Ordnung und Selbstorganisation in der Gesellschaft entstehen nach den Gesetzen komplexer dynamischer Systeme. Mittlerweile werden dazu Modelle in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften diskutiert. Was können wir aus Chaos, der Entstehung von Ordnung und Selbstorganisation in der Natur lernen? Das zweite Symposium der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für integrative Wissenschaft hatte bereits die komplexe Dynamik von Geist und Gehirn zum Thema. Welche Konsequenzen lassen sich für das Komplexitätsmanagement in Unternehmen, Firmen und Verwaltungen ziehen? Welche Perspektiven ergeben sich für Länder, Kulturen und Religionen in Asien und Europa? In der Diversität moderner Welt bietet die Komplexitätsforschung Integration und fundiert damit integrative Wissenschaft oder – mit den Worten von Leibniz – „Einheit in der Vielheit“.

Die Veranstalter

9.00 Uhr Ziel und Inhalt einer zu entwickelnden integrativen Wissenschaft
Begrüßung und Vorstellung des Projektes
Abt Nissho Takeuchi, Wipperfürth

9.15 Uhr Die Deutsch-Japanische Gesellschaft für integrative Wissenschaft
Der administrative Stand des Projektes
Dr. Michael Klein, Bonn

9.25 Uhr Handeln und Entscheiden in komplexen Systemen
Einführung in das Thema
Prof. Dr. Klaus Mainzer, Augsburg

9.50 Uhr Die Dynamik wirtschaftlicher und sozialer Systeme
Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Weidlich, Stuttgart

10.20 Uhr Pause

10.40 Uhr Die praktische Umsetzung von Entscheidungen in komplexen Systemen
Prof. Dr. Günther Haag, Stuttgart

11.00 Uhr Lebensweltlich-philosophische Fragen des Entscheidens in komplexen Systemen
Prof. Dr. Uwe an der Heiden, Witten-Herdecke

anschließend Diskussion

12.30 Uhr Mittagsimbiss

13.30 Uhr Die Evolution von Moral und ökonomischer Rationalität in komplexen sozialen Systemen
Prof. Dr. Yuji Aruka, Tokyo

14.00 Uhr Soziologische Überlegungen über die Beziehung zwischen der Autonomie des Akteurs und der Ordnung des sozialen Systems
Prof. Dr. Akira Tokuyasu, Hosei

14.20 Uhr Wechselseitige Zusammenarbeit von Handelnden mit beschränkter Rationalität
Prof. Dr. Eizo Akiyama, Tsukuba

14.40 Uhr Pause

15.10 Uhr Denken, Handeln und Entscheiden in komplexen Systemen
Diskussion mit den Referenten

16.45 Uhr Schlusswort

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Vorträge und Diskussionen werden simultan japanisch-deutsch übersetzt.

Referenten und Gesprächspartner

Abt Nissho Takeuchi,
Vorsitzender des Daiseion-ji Tempels, Wipperfürth

PD Dr. Michael Klein,
Generalsekretär der Leibniz-Gemeinschaft

Prof. Dr. Klaus Mainzer,
Lehrstuhl für Philosophie und Wissenschaftstheorie, Direktor des Instituts für Interdisziplinäre Informatik, Universität Augsburg

Prof. DDr. Wolfgang Weidlich,
Institut für Synergetik, Universität Stuttgart

Prof. Dr. Günther Haag,
Institut für Theoretische Physik und Leiter des Steinbeis-Transferzentrums Angewandte Systemanalyse, Universität Stuttgart

Prof. Dr. Uwe an der Heiden,
Lehrstuhl für Mathematik und Theorie komplexer Systeme, Universität Witten/Herdecke

Prof. Dr. Yuji Aruka,
Faculty of Commerce, Chuo University, Tokyo

Prof. Dr. Akira Tokuyasu,
Faculty of Social Sciences, Hosei University

Associate professor Eizo Akiyama,
Graduate School of Systems and Information Engineering, University of Tsukuba

